Schiff & Handel

Im Norden wurde Silber vor über 1000 Jahren meist gewogen, nicht gezählt. Wie funktionierte so ein Handel – und wer verdiente daran? Du untersuchst Funde aus Haithabu und von Rügen, einen alten Reisebericht und zwei Deutungen von Forschenden.

Klasse 6/7 · Geschichte · Frühmittelalter · Nachbarn an der Ostsee · Quellen · Geschichtskultur · Urteil



LEHRKRAFT-KOMPASS

Worum es in diesem Heft geht

PROBLEMFRAGE

Wie funktionierte Handel, wenn Silber gewogen wurde – und wer verdiente daran?

Ziele und Kompetenzen

- **Sachkompetenz:** Gewichtsgeld erklären (Waage, Gewichte, Hacksilber, Prüfen); Herkunft des Silbers und Gewinner des Handels an beiden Ufern benennen (König, Kaufleute, Handwerk, Familien vor Ort).
- **Methodenkompetenz:** Befund und Museumsdeutung trennen; Quelle und Darstellung unterscheiden; einen nur abschriftlich überlieferten Reisebericht kritisch lesen (Überlieferung, Fremdblick, Topos); zwei Deutungen eines Fundes vergleichen.
- **Urteilskompetenz:** Sachurteil zur Problemfrage „Wer hatte den größten Vorteil vom Handel?“; Werturteil dazu, dass Herrscher am Handel mitverdienten.
- **Geschichtskultur:** ein Werbeplakat und Nachbauten im Freilichtmuseum prüfen.

Wo passt das Heft?

LAND	JG.	ANSCHLUSS
NRW (Gym)	7–10	„transkontinentale Handelsbeziehungen“, Begegnungen (IF 3b)
NRW (Gym)	5/6	gegenwärtige Mittelalterbilder hinterfragen (IF 3a)
NI (Gym)	5/6	„Unterschiedliche Formen von Kulturbegegnungen“
SN, ST, BW	6	Frühmittelalter in Kl. 6; ST: Mittelalter in Festen, Filmen, Spielen
HH (Gym)	7/8	Haithabu als Wahlbeispiel „Leben in der Stadt“
SH (Gym, GemS)	ab 5/6	Halbjahresthema Mittelalter mit Landesgeschichte (Jg. schulabhängig)
MV, BE/BB, BY	7	Mittelalter erst in Kl. 7 (BY: Ottonen, Hanse)

Verlaufsvorschlag: sieben bis acht Stunden

STUNDE	INHALT	SEITEN
1	Einstieg, Problemfrage, Vermutung; Orientierung (Karte, Baumscheibe, D1)	S. 4–5
2	Quelle, Darstellung, Befund, Deutung; Leitfund Q1 aus dem Hafen von Haithabu	S. 6–7
3	Q1: Befund oder Deutung; Wiegen statt zählen (D3)	S. 8–9
4	Silber aus dem Orient (D4); Q2 Reisebericht: Überlieferung, Fremdblick, Ort	S. 10–11
5	Das andere Ufer: Q3 Ralswiek, zwei Deutungen und ihre Überlieferung	S. 12–13
6	Q4 und „Wer verdiente?“; Sach- und Werturteil	S. 14
7	Geschichtskultur-Check; Antworttext	S. 15–16
(8)	Lernzielkontrolle, Rückblick, Lernorte	S. 17–18

Differenzierung und Leitplanken

★ Aufgaben für alle, ★★ Zusatz. Satzanfänge auf den meisten Arbeitsseiten; gestufte Hilfen auf S. 20. Das Heft schreibt „Nordleute“ oder „Skandinavier“; „Wikinger“ meint eine Tätigkeit. „Slawen“ ist ein Sammelname, Gruppen werden genannt. Menschenhandel steht auf Schülerseiten in einem Satz, die Beleglage auf S. 3; nie als Rollenspiel. Keine Bilder menschlicher Überreste. Das Heft zeigt keine Runen, Thorshammer oder Götterbilder; zum Missbrauch solcher Zeichen siehe S. 3. Einstieg S. 4: Die Wortliste macht die Ungleichheit im Vorwissen sichtbar; S. 16 greift sie wieder auf. Sammeln Sie die Wörter zu „Slawen“ nicht öffentlich an der Tafel, und trennen Sie die damaligen Gruppen von heutigen Staaten. Abwertende Gegenwartsbilder greifen Sie sachlich auf. Die Fassung für Klasse 3/4 (Heft 2 „Schiff & Handel“) nutzt dieselbe Faktenbasis.

SACHINFORMATION

Forschungsstand in Kürze

THEMA	WAS BELEGT IST – UND WAS DEUTUNG BLEIBT
Zeit	Wikingerzeit etwa 800–1050. Haithabu: Siedlungsspuren im 8. Jh., Handelsplatz spätestens im frühen 9. Jh., laut Museum wahrscheinlich von friesischen Kaufleuten gegründet; zerstört um 1050 und 1066; Verlagerung nach Schleswig (ob plötzlich oder schrittweise, ist umstritten). Ralswiek-Schatz versteckt vor 850 (jüngste Münze 841/842).
Q1 Leitfund	Vitrinen im Wikinger Museum Haithabu (Fotostand 2015): Gewichtssatz aus dem Hafen (Kugelzonengewichte aus Eisen mit Bronzehaut, Fachliteratur: „Messing“; Kubooktaeder; Bleigewichte), drei Waagebalken; neun scheinbar stempelgleiche Darahim mit abbasidischen Inschriften aus Blei-Zinn; Gussform aus Geweih (Guss laut Museum „wahrscheinlich“). Belegt: Fundort, Zahl, Vorbild, Material. Deutung: „Falschgeld“, Hersteller, Zweck. Ob die Form selbst aus Haithabu stammt und wie die Stücke heute ausgestellt sind (Inventarnummern), ist offen.
Geld	Gewichtsgeldwirtschaft mit Hacksilber. Kugelzonen- und Kubooktaedergewichte wurden im Norden gegossen, auch in Haithabu; die Norm (Mitqal, etwa 4,23 g) und das Silber kamen aus dem Osten; arabisch aussehende Zeichen sind Nachahmungen. Prägung in Haithabu oder Ribe ab um 820/830, heute rund 540 frühe Stücke bekannt; im 10. Jh. in Haithabu oft gezählte eigene Münzen, Fremde zahlten nach Gewicht. Prüfkerben und Biegen sind als Praxis belegt, für die neun Stücke nicht.
Fernhandel	Dirham-Zustrom ab kurz vor 800 über rund 200 Jahre; im 9. Jh. vor allem abbasidisch, ab um 892 samanidisch (Mittelasien), Höhepunkt im 10. Jh.; Wege u. a. über den Finnischen Meerbusen, Don und Oka. Bezahlt wurden „Sklaven, Pelze, Bernstein und Wachs“ (Vitrinentext). Isotopenstudie: islamisches Silber schon vor 850 in größerer Menge (Gotland, zentrale Ostsee). Silber auch aus Raub (Hort von Bedale, England).
Q2 Reisebericht	Ibrahim ibn Yaqub at-Tartuschi aus al-Andalus, Reise in den 960er Jahren (Vorschläge 960/61 bis 973; das Museum schreibt „ibn Ahmed“). Bericht verloren; Auszüge bei al-Udri (1066–1085) und beim Kosmographen al-Qazwini (Fassung 1275/76, Irak). Die ersten Sätze (darunter die Riesenstadt-Zeile) schreibt al-Qazwini nicht ausdrücklich ihm zu; erst beim Fest beruft er sich auf ihn. Der Text nennt den Ort „Schleswig“; Rothenhäusler (2022) hält Haithabu für plausibler. Scheidungsrecht der Frauen u. a. sind mögliche Topoi. **Nur hier:** Der Text behauptet auch, Neugeborene würden ins Meer geworfen; auf Schülerseiten ausgelassen.
Q3 Ralswiek	FK/NK 15442: gefunden 10.7.1973 unter dem Feldsteinpflaster eines Hauses in einem Reisigkorb; mindestens 2211 Münzen bzw. Bruchstücke, 2750 g; sasanidische Drachmen, Dirhams der Umaiyaden, Abbasiden, Idrisiden, Aghlabiden und Tahiriden, Nachprägungen. Heute Münzkabinett Berlin (Tresor, nicht ausgestellt). Deutungen: Herrmann (Seehandelsplatz; Herrmann 2006 nicht eingesehen, nur in Kleingärtners Wiedergabe) und Kleingärtner 2013 (einheimische Siedlung; bäuerliche Produzenten sammelten Silber; Herkunft durch Tausch, Schutzzahlungen oder Zölle).
Herrschaft	Der dänische König übernahm die Kontrolle über Haithabu (Museum: „Goldgrube“). Reichsannalen zu 808: Göttrik zerstört Reric, das ihm Abgaben brachte, bringt die Kaufleute fort und fährt mit dem Heer nach „Sliesthorp“ (Ziel der Kaufleute in der Quelle nicht ausdrücklich genannt; Sliesthorp meist mit Haithabu gleichgesetzt); Reric wurde danach noch kurz genutzt. Belegte Abgaben gibt es nur für Reric; die Form der Abgaben in Haithabu ist umstritten, ein Zolltarif nicht überliefert.
Menschen-handel	Belegt ist der Sklavenhandel der Skandinavier, etwa in Haithabu (Vitrinentext; „Sklavenfesseln“ in der Marktplatz-Vitrine). Für slawische Gruppen gibt es nur spätere Schriftquellen aus dem 12. Jh.; die Forschung dazu ist noch offen. Viele Versklavte kamen aus slawischen Gebieten; das Wort „Sklave“ stammt von „Slawe“ (sensibel: Kinder mit slawischen Familiensprachen). Rollenkarten wie im Welterbe-Stationenlernen (Händler bietet Menschen an) bitte nicht einsetzen.

Was Materialien oft anders zeigen

- **„Gewichte aus dem Kalifat“:** stammt aus einer Rollenkarte des Welterbe-Stationenlernens (Unterrichtsfiktion). Belegt: im Norden gegossen, Norm und Silber aus dem Osten.
- **„Großstadt Haithabu“, „Schiffe über Land gezogen“:** 1000 bis knapp 2000 Menschen (Schätzungen); Waren wurden für etwa 18 km bis Hollingstedt umgeladen, nicht Schiffe gezogen.
- **Häuser im Freigelände:** Nachbauten von 2005–2008; Haus 1 und Haus 7 sind zwei Deutungen desselben Befunds.
- **Symbole und NS-Zeit:** Runen und andere Zeichen der nordischen Mythologie werden auch von der rechten Szene genutzt, aber nicht nur: Ein Thorshammer allein ist meist unproblematisch. Darum sind sie hier nicht abgebildet. Das SS-„Ahnenerbe“ (gegründet 1935) grub in Haithabu; Himmler besuchte die Grabung 1937. Haithabu ist heute Welterbe-Forschung, kein „Nazi-Ort“.

EINSTIEG

Wikinger heute – Funde von damals

Wikinger begegnen dir heute in Filmen, in Spielen und auf Mittelaltermärkten. Und ihre Nachbarn an der Südküste der Ostsee? In diesem Heft beginnst du nicht mit Bildern, sondern mit Funden.

Was weißt du schon?

Schreibe drei Wörter zu „Wikinger“ auf.

Schreibe drei Wörter zu „Slawen“ auf.

Zu welchem Wort fiel dir mehr ein? Woher kommt dein Wissen: aus Büchern, Filmen, Spielen?

UNSERE PROBLEMFRAGE

Wie funktionierte Handel, wenn Silber gewogen wurde – und wer verdiente daran?

Meine Vermutung (vor der Arbeit)

Wie bezahlte man an der Ostsee vor über 1000 Jahren? Kreuze an, was du vermutest.

- ☐ mit Münzen, die man zählt
- ☐ mit Silber, das man wiegt
- ☐ Ware gegen Ware
- ☐ mit Gold

Wer verdiente am Handel wohl am meisten?

So arbeitest du mit dem Heft: die Operatoren

I	**nennen**	Schreibe auf, was im Text, in der Karte oder im Bild steht. Kurz und ohne Erklärung.
I	**beschreiben**	Sag genau, was du siehst oder liest. Noch ohne deine Meinung.
II	**erklären**	Schreibe, **warum** etwas so war. Benutze „weil“ und „deshalb“.
II	**vergleichen**	Was ist gleich, was ist anders? Vergleiche Punkt für Punkt.
II	**einordnen**	Zeige, wohin es gehört: in welche Zeit, zu welcher Gruppe, an welchen Ort.
III	**beurteilen**	Entscheide mit Gründen, wie es **damals** war oder wie gut ein Material etwas belegt.
III	**bewerten**	Sag, was **du heute** davon hältst, und begründe es.
III	**überprüfen**	Stimmt die Behauptung? Suche Belege dafür und dagegen.

I, II, III = Anforderungsbereich · ★ für alle · ★★ Zusatz · Q Quelle · D Darstellung

ORIENTIERUNG

Wann und wo?



Wikingerzeit
innen: um 700 · außen: heute
jeder Ring = 100 Jahre

Die Baumscheibe ist unsere Uhr: innen früher, außen heute. Das Fähnchen zeigt das 9. und 10. Jahrhundert.



Vereinfachte eigene Karte der westlichen Ostsee (Küsten von heute, nur angedeutet). Gruppennamen ungefähr, ohne feste Grenzen. Die gestrichelte Linie zwischen Haithabu und Hollingstedt zeigt ungefähr das Danewerk.

D1 Verfassertext: Zwei Ufer, ein Meer

Im Norden der Ostsee lebten Menschen, die wir Nordleute oder Skandinavier nennen. Länder wie Dänemark entstanden erst in dieser Zeit. „Wikinger“ war kein Volksname, sondern eine Tätigkeit: auf Fahrt gehen, oft auf Raubfahrt.

An der Südküste lebten slawische Gruppen, etwa die Abodriten im Westen, die Wilzen im Osten und die Ranen auf Rügen. „Slawen“ ist ein Sammelname für viele Gruppen mit verwandten Sprachen.

Die Ostsee trennte die Ufer nicht, sie verband sie. Auch an der slawischen Küste gab es Handelsplätze am Wasser, zum Beispiel Reric, Rostock-Dierkow und Menzlin. Haithabu lag an der Schlei. Von dort waren es nur etwa 18 Kilometer über Land bis Hollingstedt. Dann ging es per Schiff über Treene und Eider zur Nordsee. Das Danewerk war ein Verteidigungswall. In seinem Schutz fuhren die Waren über Land.

Wortspeicher
die Nordleute · die slawischen Gruppen · der Handelsplatz · der Dirham · das Hacksilber · das Gewichtsgeld · der Fernhandel · die Abgabe · der Befund · die Deutung

1 I **Nenne** mit der Karte zwei Handelsplätze an der slawischen Küste und den Fundort auf Rügen. ★

2 II **Erkläre** mit der Karte und D1, warum Haithabu ein günstiger Ort für Handel war. ★

3 I **Nenne** mit der Baumscheibe ungefähr, wie viele Jahrhunderte zwischen dem Fähnchen und heute liegen. ★★ Zusatz